





Deutscher Fallschirmsportverband (DFV) e.V. Deutscher Aero-Club (DAeC) e.V. Luftsportgerätebüro Verband unabhängiger Prüfer von Luftsportgerät e.V.

An alle Vereine/Schulen/ Fallschirmtechniker Fallschirmwarte

SICHERHEITSMITTEILUNG

für Sprungfallschirme

Gültig ab: 10.11.05

Nummer: 04/2005

Bezug: Service Bulletin Nr. 051101 der Firma BASIK AIR CONCEPT vom 03.11.05

Betroffene Muster: <u>Alle</u> ADVANCE - Gurtzeuge

Status: <u>Verpflichtend!</u>

Betrifft: Gebrochene Naht des Brustgurtes und zu lose Hand-Deploy Tasche.

Maßnahmen: <u>Verfahren nach dem Herstellerbulletin:</u> Gurtzeuge mit Typ 8 Brustgurt sollen

zum Hersteller geschickt werden. Dort wird die Vernähung durch eine Umwicklung kostenfrei ersetzt. Ferner wird die Hand-Deploy Tasche überprüft. Zu lose oder beschädigte Taschen werden kostenlos erneuert bei einer Seriennummer, die größer als # 1000 ist. Bei älteren Gurtzeugen wird der Austausch berechnet. Die Modifika-

tion des Brustgurtes ist kostenfrei.

Durchzuführen bis: Vor dem nächsten Sprung!

Hintergrund: Bei einem Sitfly-Sprung in Fretoy Le Chateau kam es am 30.10.2005 zu einer vorzeitigen

Schirmöffnung. Ursache war eine zu lose Hand-Deploy Tasche. Der Springer (Körpergewicht 90 kg) befand sich in einer seitlichen Kopf-tief-Lage. Bei der Öffnung lastete so sein ganzes Gewicht auf dem Brustgurt. Die Nahtverbindung des Brustgurtes brach komplett, außerdem entstanden noch vielfältige, andere Beschädigungen an Gurtzeug und Hauptschirm. Der Sprin-

ger konnte aber unverletzt landen.

Bemerkungen: Die Änderung muss durch den Hersteller, durch eine Werkstatt des Prüferver-

bandes oder eine andere LBA bzw. EASA-zertifizierte Werkstatt durchgeführt

werden.

Verteiler: Techniker, Warte, Händler, Vereine, Sprungzentren.

Veröffentlichung in den Fachmagazinen.

Gera, den 10.11.05

Chris Buß - Referat Technik DFV

Hans Ostermünchner - Prüfer Verband